



Monatsbericht der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz (SBB-PK) für September 2004

Vom 30. August bis 8. September nahm Herr Olaf Hamann, wiss. Referent in der Abteilung für Historische Drucke der SBB-PK, als Mitglied einer deutschen Expertengruppe an Gesprächen in der Ukraine über die Rückführung kriegsbedingt verbrachter Kulturgüter teil. Neben Besuchen von Bibliotheken und Museen in Kiew, Sumi und Poltawa nahmen die deutschen Experten am 2. und 3. September an den Regierungsverhandlungen in Jalta (Krim) teil, in deren Rahmen die Rückführung von 284 Gemälden und etwa 1000 Büchern aus der Ukraine nach Deutschland sowie umgekehrt die Restitution von 291 Objekten aus dem Bundesarchiv in das Kino-, Photo- und Phonoarchiv Kiew vereinbart wurde.

Am 1. September besuchte Herr Professor Dr. Hiromu Ozawa vom *Edo Tokyo Museum* in Tokio die Ostasienabteilung der SBB-PK, um die kleine, aber wertvolle Sammlung an japanischen erzählenden Bilderrollen (*emakimono*) kennenzulernen. Herr Professor Ozawa interessierte sich dabei insbesondere für das Werk *En-no-gyoja*, eine Tempelgründungslegende. Von diesem Werk sind weltweit acht illustrierte Handschriften nachweisbar, die Professor Ozawa in einer Publikation untersucht und verglichen hat. Das Berliner Exemplar war ihm bisher nur über eine in Zusammenarbeit mit der Ostasienabteilung entstandene Edition bekannt. Er hatte bei seinem Besuch Gelegenheit, das ausgezeichnet erhaltene Exemplar der Ostasienabteilung durchzusehen und beabsichtigt, bei einem späteren Besuch in Berlin seine Forschungen fortzusetzen.

Die Staatsbibliothek erhielt, wie auch die ebenfalls beteiligte *Humboldt-Universität zu Berlin*, zu Beginn des Monats einen Bescheid der *Deutschen Forschungsgemeinschaft* über die Bewilligung der Fördermittel für die *Virtuelle Fachbibliothek Slawistik*. Danach können an der SBB-PK demnächst 1,5 Stellen (BAT IIa) besetzt und folgende Module der *ViFa Slawistik* entwickelt werden: ein Slawistik-Guide zu fachrelevanten Internetressourcen, ein Abonnementdienst zu den Neuerwerbungen der SBB-PK im Bereich Slawistik und die Einbindung einiger wichtiger bibliothekarischer und bibliographischer Datenbanken in die Oberfläche der *ViFa Slawistik* für die datenbankübergreifende Recherche. Die Fördermittel werden für zunächst zwei Jahre bereitgestellt. Die *ViFa Slawistik* wird sich in die *Virtuelle Fachbibliothek Osteuropa* integrieren, ihre Module aber auch in die Homepage der SBB-PK einbinden.

Am 1. September begann an der Staatsbibliothek das neue Ausbildungsjahr: Herr Dr. Karl Werner Finger begrüßte als Ständiger Vertreter der Generaldirektorin fünf neue Auszubildende für den Beruf des *Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste*. Wie bereits im vergangenen Jahr konnte auch 2004 ein weiterer, zusätzlicher Ausbildungsplatz eingerichtet werden. Insgesamt beschäftigt die Staatsbibliothek damit zur Zeit 17 Auszubildende und acht Bibliotheksreferendare.

Die *Groupe des Cartothécaires* der *Ligue des Bibliothèques Européennes de Recherche (LIBER)* hielt ihre 14. Konferenz unter dem Titel *Map Collections and GIS or Digital Data - the death of the paper Map?* vom 31. August bis 4. September in Cambridge ab. Herr Wolfgang Crom, Leiter der

Kartenabteilung der SBB-PK und Sprecher der Arbeitsgruppe *Education* innerhalb der *Groupe des Cartothécaires*, moderierte in Cambridge eine der vier *working sessions*.

Zwölf Beschäftigte der Pressedokumentation des *Deutschen Bundestages* besuchten am 1. September die Zeitungsabteilung der SBB-PK im Berliner Westhafen und wurden über Bestände und Dienstleistungen informiert.

Vier Absolventen der Pariser *École nationale des chartes*, der renommierten französischen Ausbildungsstätte für das wissenschaftliche Archivwesen, leisteten in der ersten Monathälfte in der Handschriftenabteilung und im Bildarchiv ein Praktikum ab.

Herr Hans-Jörg Lieder, wiss. Mitarbeiter in der Handschriftenabteilung der SBB-PK, nahm in Sotschi an der südrussischen Schwarzmeerküste vom 6. bis 10. September an der Tagung *The Digital Age of Culture – 3rd International Conference* teil und hielt unter dem Titel *Controlling the Web – Authority File Information in International Cultural Heritage Networks* ein Referat über die an der Staatsbibliothek zu Berlin angesiedelten EU-Projekte *LEAF* und *MALVINE*.

Frau Rita Ziediņa, Leiterin des *Dezernats Benutzung/Information* der Gebietsbibliothek in Ogre (Lettland), hielt sich am 7. September zu einem Informationsbesuch in beiden Häusern der SBB-PK auf.

Am selben Tage besuchten die Referendare des *Presse- und Informationsamtes* der Bundesregierung die Zeitungsabteilung in ihrem zu Lesesaal und Magazin umgebauten ehemaligen Getreidespeicher und erhielten eine Einführung in die Sammlung und die laufende Erwerbung in- und ausländischer Tageszeitungen.

Unter Leitung von Herrn Gerd-Josef Bötte, stellv. Leiter der Abteilung für Historische Drucke der SBB-PK, fand am 9. September in der Universitäts- und Forschungsbibliothek Erfurt/Gotha die 12. Sitzung der *Arbeitsgemeinschaft Alte Drucke beim GBV (AAD)* statt. Neben der Koordination der Vorarbeiten für den *Düsseldorfer Bibliothekartag 2005*, auf dem die AAD-Mitgliedsbibliotheken mit vier Fachvorträgen vertreten sein werden, stand die Festlegung künftiger Arbeitsprioritäten auf der Tagesordnung: Von besonderer Dringlichkeit ist nach einhelliger Meinung die Verbesserung der bibliothekarischen Ausbildung im Bereich alter und seltener Drucke.

Im litauischen Vilnius fand am 10. September eine Konferenz mit dem Thema *International Standard Numbering of Continuing Resources in the Context of Universal Bibliographic Control* statt. Herr Dr. Hartmut Walravens, Leiter der Abteilung für Überregionale Bibliographische Dienste der SBB-PK und zugleich Direktor der Internationalen ISBN- und ISMN-Agenturen, referierte über *The Role of the German Union Catalogue of Serials (ZDB)*.

Für Ausstellungen und Reprints historischer Werke stellt die Staatsbibliothek zu Berlin regelmäßig ihre Sammlungen zur Verfügung. Aus dem Druckschriftenbestand ab 1501, bearbeitet von der Abteilung für Historische Drucke, unterstützt die SBB-PK momentan u.a. folgende Ausstellungen mit Leihgaben: *Preußisch Grün* der *Stiftung Preußische Schlösser und Gärten* im Schloß Glienicke; *Mythen der Nationen. 1945 – Arena der Erinnerungen* des *Deutschen Historischen Museums* in Berlin; *Der Traum vom Fliegen* des *Landesmuseums Koblenz* auf der *Festung Ehrenbreitstein*; *Zeitmaschine Lausitz* als Bestandteil der *Internationalen Bauausstellung (IBA) Fürst-Pückler-Land* im brandenburgischen Großräschen; *Wolkenbilder* (zunächst im *Jenisch-Haus*, Hamburg, nun in der *Alten Nationalgalerie* Berlin); *Max Steinthal* im *Jüdischen Museum* Berlin sowie *Hannibal ad portas* des *Badischen Landesmuseums Karlsruhe*.

Knapp vierzig Bibliothekare aus verschiedenen Bibliotheken Krakaus besuchten am 10. September das Haus Potsdamer Straße der Staatsbibliothek. Ihr Interesse galt vor allem der Organisation einer auf zwei Häuser verteilten Bibliothek sowie der Internet-Präsentation der Bibliothekskataloge. Die Gäste wurden in ihrer Muttersprache betreut von Herrn Dr. Rainer Berg, Fachreferent für Polnisch und Neugriechisch in der Osteuropaabteilung der SBB-PK.

Aus Anlass der offiziellen Präsentation des Buches *Zwolve boeken voor een markt zonder grenzen 1477-1523* wurde am 10. September im *Städtischen Museum* zu Zwolle eine Ausstellung eröffnet, die Inkunabeln und Frühdrucke aus mehreren europäischen Bibliotheken zeigt, darunter auch solche der Staatsbibliothek zu Berlin. Begleitet wurde die Eröffnung von einem Symposium zum Thema *Modern approaches & old books*, auf dem Fachleute aus den Niederlanden und Deutschland zu Aspekten der Erschließung von Handschriften und Alten Drucken sprachen. Aus der Staatsbibliothek zu Berlin stellte Herr Dr. Holger Nickel, Leiter des Referates für Inkunabeln in der Handschriftenabteilung, die Datenbank *Gesamtkatalog der Wiegendrucke* und Herr Andreas Wittenberg, Leiter des *Referates 16. Jahrhundert* in der Abteilung für Historische Drucke, die *Einband-Datenbank* vor. Herr Dr. Jürgen Geiß, wiss. Mitarbeiter in der Handschriftenabteilung, sprach über *Die Bibliothek des Barther Predigers Johannes Block (1470/80 - 1544/45)*.

Am 14. September wurde der Leiter des *Deutschen Rechtswörterbuches*, Herr Dr. Heino Speer (Heidelberg), von der Leitung der Abteilung für Historische Drucke, Frau Annette Wehmeyer und Herrn Gerd-Josef Bötte, zu einem Planungsgespräch empfangen, in dem Möglichkeiten der künftigen Zusammenarbeit beim Aufbau einer digitalen Edition ausgewählter deutscher Rechtsquellen erörtert wurden.

In der *Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen* fand am 15. September eine Fortbildungsveranstaltung der *Arbeitsgemeinschaft Alte Drucke beim GBV (AAD)* zur *Autoptischen Katalogisierung alter Drucke (1501-1850)* statt. Frau Ruth Weiß, Abteilung für Historische Drucke der SBB-PK, referierte über die Katalogisierungspraxis nach *PICA-ADR* und *AAD-Standard* und erläuterte spezifische Termini und Verfahrensweisen wie Kollation, Fingerprint, Gattungs- und Sachbegriffe, mehrbändige Werke und Normdateien.

Als Geschenk der Tschechischen Nationalbibliothek Prag übernahm die Zeitungsabteilung 12 m³ russische und ukrainische Emigrantenzeitungen, die Lücken im Bestand der SBB-PK schließen werden, deren Sichtung und sukzessive Einarbeitung aber auch zu einer eminent wertvollen Bestandsergänzung durch in deutschen Bibliotheken bisher nirgends nachgewiesene Titel führen wird.

Seine Exzellenz Dr. Mārtiņš Virsis, Botschafter der *Republik Lettland*, besuchte in Begleitung der 2. Botschaftssekretärin Frau Solvita Martinsone, am 15. September die Osteuropaabteilung der Staatsbibliothek und informierte sich über die lettischen Bestände sowie Umfang und Profil der Erwerbungen der Osteuropaabteilung aus Lettland. Im Anschluß besichtigten die Gäste im Foyer des Osteuropalesaals die Druckschriften- und Ex Libris-Ausstellung *Jugendstil in Lettland: Aus den Beständen der Staatsbibliothek zu Berlin* (siehe auch MB 8/04)

Herr Dr. Hartmut Walravens (siehe 10. Sept.) leitete – gemeinsam mit der Nationalbibliothek von Serbien und Montenegro – am 15. September ein von ca. 60 Verlegern, Bibliothekaren und Verwaltungsbeamten besuchtes *ISBN-Seminar* in Priština, Kosovo. In einem zehnminütigen Live-Interview des Fernsehens stellte Dr. Walravens Rolle und Bedeutung der *International Standard Book Number (ISBN)* dar. - Dr. Walravens führte darüber hinaus in Priština Gespräche mit dem Kultur- und dem Erziehungsminister, dem Vorsitzenden des Verlegerverbandes sowie dem Präsidenten der Akademie der Wissenschaften.

Vom 16. bis 18. September fand in Würzburg die Jahrestagung des *Arbeitskreises für die Erfassung und Erschließung historischer Bucheinbände (AEB)* statt. Bereits zum neunten Male fanden sich Einbandspezialisten aus dem In- und Ausland zu dem inzwischen schon traditionellen Treffen ein, das von der Geschäftsstelle des *AEB* in der Abteilung für Historische Drucke der SBB-PK jeweils in Zusammenarbeit mit einer bedeutenden Bibliothek organisiert wird. Mehr als 65 Teilnehmer hörten insgesamt neun Vorträge zu unterschiedlichsten Aspekten des Bucheinbandes. Der zeitliche Rahmen spannte sich vom Kirchlichen Prachteinband des Mittelalters bis zum Verlageinband des beginnenden 20. Jahrhunderts. Mit besonderem Interesse hörten die Anwesenden den Bericht eines Kollegen aus der *Herzogin Anna Amalia Bibliothek* zur Brandkatastrophe in Weimar. Eine Führung durch das *Bayerische Staatsarchiv Würzburg* sowie eine Exkursion zur Papiermühle nach Homburg rundeten die

Zusammenkunft ab. - Zur Tagung erschien das neueste Heft der Zeitschrift *Einband-Forschung*, die vom AEB in Zusammenarbeit mit der Staatsbibliothek zu Berlin herausgegeben und von Frau Ninon Suckow, Herrn Dr. Holger Nickel und Herrn Andreas Wittenberg, wiss. Mitarbeitern der Handschriften- bzw. der Abteilung für Historische Drucke, redigiert wird.

Unter dem Motto *Barrieren – Passagen* fand der 29. *Deutsche Orientalistentag* vom 20. bis 24. September in Halle/Saale statt. Herr Thomas Schmieder-Jappe M.A., Mitarbeiter in der Orientabteilung der SBB-PK, beteiligte sich mit dem Vortrag *Die Königliche Bibliothek zu Berlin - ein frühes Zentrum der Katalogisierung orientalischer Handschriften*.

Das *Hamburgische Welt-Wirtschafts-Archiv (HWWA)* und die *Kommission für Fachreferatsarbeit des Vereins Deutscher Bibliothekare (VDB)* veranstalteten vom 21. bis 23. September in Hamburg unter dem Titel *Heterogenität und Integration - Perspektiven der wissenschaftlichen Dokumentation in verteilten Informationssystemen* eine Fortbildungsveranstaltung für Fachreferenten der Wirtschaftswissenschaften. Die Teilnehmer wurden begrüßt und in die Thematik eingeführt von Herrn Robert Zepf M.St., Mitglied der *VDB-Kommission für Fachreferatsarbeit* und komm. Leiter der Wissenschaftlichen Dienste der SBB-PK.

In Linz fand vom 21. bis 25. September der 28. *Österreichische Bibliothekartag* statt. Von Seiten der Staatsbibliothek sprach Herr Dr. Hartmut Walravens am 21. September über *Neue Entwicklungen bei der Zeitschriftendatenbank*; Frau Dr. Daniela Lülfi, Leiterin der Benutzungsabteilung der SBB-PK, referierte – bei einem *Round Table* der in- und ausländischen Berufsvereinigungen - in ihrer Eigenschaft als Vorsitzende des *Verbandes Deutscher Bibliotheken (VDB)* am 24. September über *Der deutsche Dachverband ‚Bibliothek & Information Deutschland (BID)‘ und die EUBAM-Arbeitsgruppe (Arbeitsgruppe zu Europäischen Angelegenheiten für Bibliotheken, Archiven und Museen)*.

Herr Dr. Bernhard A. Kohl, Geschäftsführer des *Antiquariats Erasmushaus* in Stuttgart, gab einen in Berlin verschollenen Atlas, den er zusammen mit einem umfangreicheren Ankauf erworben hatte, anstands- und kostenlos an die Kartenabteilung der SBB-PK zurück. Es handelt sich um die 75. Auflage des *Diercke-Schulatlas für höhere Lehranstalten*, große Ausgabe aus dem Jahr 1935 (Signatur: B 1568 <75>), der nun mit seinesgleichen im Magazin der Kartenabteilung wieder seinen Platz gefunden hat. Die Staatsbibliothek dankt dem Antiquar für sein vorbildliches Verhalten.

Zur weltweiten Standardisierung und zum effizienten interbibliothekarischen Austausch von Katalogisaten Alter Drucke dient die *ISBD(A)*, die *International Standard Bibliographic Description for Older Monographic Publications (Antiquarian)*. Als deutscher Vertreter wird künftig Herr Gerd-Josef Bötte, stellv. Leiter der Abteilung für Historische Drucke, in der *ISBD Review Group* mitwirken und die Kompetenzen der Staatsbibliothek in die Überarbeitung der *ISBD(A)* einbringen.

Im *Deutschen Rundfunkarchiv* in Potsdam-Babelsberg veranstalteten der *Regionalverband Berlin/Brandenburg* des *Vereins Deutscher Bibliothekare (VDB)* und der *Landesverband Berlin des Deutschen Bibliotheksverbandes (dbv)* am 22. September eine Fachtagung zum Thema *Bestandserhaltung alter und neuer Medien*. Herr Andreas Mälck, Leiter der Abteilung Bestandspflege und Reprographie der SBB-PK, hielt einen Vortrag über die *Sponsoringaktivitäten der Staatsbibliothek auf dem Gebiet der Bestandserhaltung*.

Am 22. und 23. September fand in Jena die Verbundkonferenz des *Gemeinsamen Bibliotheksverbundes (GBV)* statt. Frau Nina Causemann, Mitarbeiterin im bei der Staatsbibliothek angesiedelten Projekt *Virtuelle Fachbibliothek Recht*, trug vor dem Plenum den aktuellen Stand und die weiteren Planungen für die *Virtuelle Fachbibliothek Recht* vor. Frau Ulrike Junger, stellv. Leiter der Abteilung für Überregionale Bibliographische Dienste, moderierte in ihrer Funktion als Sprecherin der *GBV-Facharbeitsgruppe ‚Erschließung und Informationsvermittlung‘* am zweiten Tag einen Workshop unter dem Titel *Navigieren und Fischen im Datenmeer - neue Instrumente und Dienste, um dem Benutzer das Leben leichter zu machen*. Im Rahmen dieses Workshops stellte Herr Dr. Oliver Berggötz, Lesesaalreferent in der Benutzungsabteilung der SBB-PK, ein an den lokalen OPAC

angebundenes Navigationsinstrument für die Lesesaalsystematik der SBB vor; eine Entwicklung, die für die Nachnutzung auch durch andere Verbundbibliotheken von Interesse ist.

Die nationale Jahrestagung der *Association Internationale des Bibliothèques, archives et centres de documentation Musicaux (AIBM)*, fand vom 22. bis 24. September in Hannover statt. Herr Dr. Joachim Jaenecke, Vorsitzender der *Research Libraries Branch* der AIBM und Referent in der Generaldirektion der SBB-PK, hielt Referate zu den Themen *Bibliotheken in Erewan* und *Zum DFG-Projekt DigiZeitschriften*.

An der gegenwärtig im *Neuen Museum Weimar* präsentierten Ausstellung *Kunst der Weimarer Republik* beteiligt sich die Zeitungsabteilung der SBB-PK durch die Leihgabe von elf Zeitungsbänden.

Im Rahmen der Jahrestagung der Leiter der juristischen Fachbibliotheken Polens, die vom 21. bis 23. September im *Collegium Polonicum* in Ślubice/Frankfurt (Oder) stattfand, besuchte am 23. September eine Gruppe von neun Bibliotheksleiterinnen die Staatsbibliothek. Im Anschluß an eine Führung zu Geschichte und Aufgaben der Bibliothek durch Herrn Dr. Rainer Berg, Fachreferent für Polnisch und Neugriechisch, stellte Herr Robert Zepf, komm. Leiter der Wissenschaftlichen Dienste, die bei der SBB-PK angesiedelten juristischen DFG-Projekte *Sondersammelgebiet Recht* und *Virtuelle Fachbibliothek Recht* vor. Ein regelmäßiger Informationsaustausch wurde vereinbart.

Das Goethe-Institut in Nancy organisierte im Rahmen einer Fortbildungsreise für 22 Mitarbeiter öffentlicher und wissenschaftlicher französischer Bibliotheken am 24. September eine Besichtigung auch des Hauses Potsdamer Straße der Staatsbibliothek zu Berlin. Die Gäste wurden von Frau Generaldirektorin Schneider-Kempf willkommen geheißen und erhielten von Frau Meliné Pehlivanian, *Fachreferentin für Afrikanistik, Armenistik und moderne Türkei* sowie Frau Birte Timmermann, Mitarbeiterin im *Referat Ausstellungen und Publikationen der SBB*, eine Führung durch das Bibliotheksgebäude.

Das Dortmunder Architekturbüro *Gerber Architekten* ist mit dem Bau der *King Fahad Nationalbibliothek* im saudi-arabischen Riad beauftragt. Zur Konkretisierung der Nutzeranforderungen unternehmen der Architekt, Herr Prof. Eckhard Gerber und der Bauherr derzeit eine Besichtigungsreise durch verschiedene europäische Bibliotheken, die sie am 24. September auch in das von Hans Scharoun entworfene Bibliotheksgebäude der SBB-PK an der Potsdamer Straße führte. Die Vertreter der *Staatlichen Baubehörde Saudi-Arabiens* und die Mitarbeiter von *Gerber Architekten* wurden von Frau Generaldirektorin Schneider-Kempf begrüßt und von Herrn Dr. Martin Hollender, Referent in der Generaldirektion, durch die Benutzungsbereiche des Hauses geführt.

Im Düsseldorfer *Heinrich Heine-Institut* fand am 24. und 25. September eine Arbeitstagung des *LiteraturRates Nordrhein-Westfalen e.V.* zum Thema *Archiv - Kultur - Region* statt. Frau Dr. Jutta Weber, stellv. Leiterin der Handschriftenabteilung der SBB-PK, beteiligte sich mit einem Referat über *Nachlaßerschließung interaktiv. Sinn und Ziel neuer Praxis bei Erwerbung, Erschließung und Präsentation*.

Am 25. September besuchte die Stellvertretende Leiterin der Abteilung für seltene Drucke der *Rudomino-Bibliothek für Ausländische Literatur* in Moskau, Frau Evgenija Korkmazova, die Abteilung für Historische Drucke der SBB-PK. Frau Korkmazova hatte am 23. und 24. September an der Berliner Konferenz *Von der Provenienzforschung zur Restitution geraubten Kulturguts: politischer Wille und praktische Umsetzung* teilgenommen, auf der sie berichtet hatte, daß sich in der Abteilung für seltene Drucke der Moskauer *Rudomino-Bibliothek* u.a. 1.406 Bände mit Eigentumsmerkmalen der *Königlichen Bibliothek* bzw. der *Preußischen Staatsbibliothek Berlin* befänden.

Aus Anlaß des *29. Deutschen Schulgeographentags*, der vom 25. September bis 1. Oktober in Berlin stattfand, bot Herr Wolfgang Crom, Leiter der Kartenabteilung der SBB-PK, den Kongressteilnehmern am 27. September eine Sonderführung durch die Kartenabteilung, die sich insbesondere der Geschichte der Schulatlanten und der Entwicklung didaktischer Elemente in der Kartographie annahm.

Unter dem Titel *Serienerfassung in der Zeitschriftendatenbank (ZDB)* führte der *Arbeitskreis Serien in der ZDB* beim *Gemeinsamen Bibliotheksverbund (GBV)* am 28. September in Göttingen eine Fortbildungsveranstaltung durch. Frau Barbara Pagel – Leiterin der *Zentralredaktion Zeitschriften* in der *Abteilung für Überregionale Bibliographische Dienste* der SBB-PK – hielt zwei Referate zu den Themen *Neueste Entwicklungen im Zeitschriftenbereich* und *ZDB-Geschäftsgänge, Zugangsberechtigungen, Mailboxverfahren, Gravierende Korrekturen*; Herr Wolfgang Lubitz, Leiter des *Sachgebietes Zeitschriftentitelaufnahme* in der Medienabteilung der SBB-PK, referierte *Zur Verfahrensweise bei der Erfassung von Serien der ZDB*.

Am 28. September startete ein von *The Packard Humanities Institute* finanziertes Projekt zur Digitalisierung der Autographe der sieben großen Mozart-Opern in den Beständen der Musikabteilung der Staatsbibliothek. Die SBB-PK erhält neben Belegexemplaren der daraus erwachsenden Faksimile-Reihe auch die digitalen Daten. Nach Abschluß der bis zum 5. November 2004 terminierten Arbeiten - von externen Kräften durchgeführt – verbleibt die vollständige technische Ausrüstung im Hause der Staatsbibliothek.

Herr Dr. Hans-Christian Pust, Bibliotheksreferendar an der *Württembergischen Landesbibliothek* in Stuttgart, absolvierte vom 28. September bis 1. Oktober ein Kurzpraktikum in vier Abteilungen der SBB-PK.

Die *Kommission für Fachreferatsarbeit* des *Vereins Deutscher Bibliothekare (VDB)* veranstaltete gemeinsam mit der *Arbeitsgemeinschaft für juristisches Bibliotheks- und Dokumentationswesen (AjBD)* und der *Universität Potsdam* - zugleich Veranstaltungsort - vom 30. September bis 1. Oktober unter dem Titel *Virtuelle Fachbibliothek Rechtswissenschaft und Fachreferat* eine Fortbildungsveranstaltung für Fachreferenten der Rechtswissenschaft. Herr Robert Zepf M.St. (siehe 21.-23.Sept.) hielt ein Referat über *Perspektiven für die Fachreferatsarbeit angesichts neuer Aufgaben und knapper Ressourcen*; Herr Dr. Gerd Theerkorn und Frau Nina Causemann, Mitarbeiter der an der SBB-PK angesiedelten *ViFa Recht*, sprachen zum Thema *Virtuelle Fachbibliothek Rechtswissenschaft - Stand und Entwicklung*.